

Gackt x Hyde

Mal wieder ein mini Oneshot für zwischendurch. Ist sozusagen das sequel zu "Awaking", kann aber denke ich auch mehr oder weniger alleine gelesen werden. Und wieder ist es ein romantisch-fluffiger Oneshot, wie ich sie nun mal gerne schreibe, lol.

Dealing with Multiple Missing Values in a Longitudinal Study

[illegible]

Sanft strich er noch einmal über die kalten, aber weichen Laken und schloss dabei die Augen.

was ihm antwortete war die Stille des Schlafzimmers.

Seufzend öffnete Hyde seine Augen und setzte sich im Bett auf, sodass er sich nun auf seinen Händen abstützte und er zur Schlafzimmertür schaute, welche einen Spalt geöffnet war.

'Also ist Gackt tatsächlich schon eine ganze Weile wach', dachte sich der Sänger, als er sich nun vollends erhob und seine Beine über die Bettkante schwang. Auf dem Weg zur Tür schnappte er sich seine dunklen Boxershorts, welche von den Geschehnissen der letzten Nacht noch immer auf dem Boden lag, sowie Gackt's weißes, leicht zu großes Hemd und zog sich beides über.

Barfuß tapste er in den Flur und schon stieg ihm vom Badezimmer aus eine leichte Brise aus einer Mischung von Gackt's Duschgel und Shampoo in die Nase. Wie sehr er diesen männlich-herben Duft liebte. Genussvoll schloss er die Augen und sog die frische des bekannten Duftes ein.

Als er nun die Treppen in Angriff nahm, welche in das Erdgeschoss ihres Hauses führten, dass sie sich nun schon seit ganzen fünf Jahren teilten, schlug ihm ein weiterer vertrauter Geruch entgegen, nämlich der von liebevoll zubereitetem Frühstück.

Dieser Duft zauberte ein sanftes Lächeln auf die Lippen von Hyde und er begab sich leise zur Küche.

Und dort stand er, seine hübsche bessere Hälfte, bekleidet mit einer gemütlichen Stoffhose und sonst nichts. Vom Eingang der Küche aus beobachtete der ältere Japaner, wie Gackt ein wohl duftendes und herrlich aussehendes Frühstück zauberte.

Sich mit einem Teller voll mit Spiegeleiern gefüllt in der Hand umdrehend, erblickte der junge Sänger seinen Freund und auch bei ihm brach ein strahlendes Lächeln aus. Den Teller abstellend machte er sich auch gleich auf dem Weg zu seinem Liebsten.

„Haido, du bist doch schon wach, ich wollte dir gerade das Frühstück ans Bett bringen“, grinste der Sänger und musterte die wunderschönen Züge von Hyde, sowie seine schnell über geworfene Kleidung, welche ihn nur noch mehr grinsen ließ, da er sein eigenes Hemd erkannte, dass dem Laruku Sänger ein Stückchen zu groß war.

Hyde hatte über die Jahre, welche sie nun schon zusammen waren eine Leidenschaft dafür entwickelt, an ihren gemeinsamen Morgen seine alten Hemden zu tragen. Der Kleinere hatte mal in einem Moment der Schwäche schüchtern zugegeben, dass er so gerne von Gackt's Duft umhüllt ist nachdem er aufwachte. Daraufhin versuchte Gackt sooft wie möglich neben Hyde aufzuwachen, damit der Ältere immer den echten Duft um sich hatte und sich nicht mit einem Hemd zufrieden geben musste.

Schmunzelnd überkreuzte Hyde seine Arme vor der Brust und sagte in gespielt dramatischem Ton:

„Hah~, oh nein! Warum bin ich bloß aufgestanden, so habe ich diese einmalige Gelegenheit verpasst von Gackt höchst persönlich das Frühstück ans Bett geliefert zu bekommen!“

„Ha ha“, gab Gackt sarkastisch zurück, welcher inzwischen vor dem anderen stand, „als hätte ich das noch nie gemacht.“ Bei diesem Satz legte Gackt seine linke Hand auf Hyde's Hüfte und die andere an dessen Wange, um zärtlich über das schmunzelnde Gesicht zu streichen.

„Als hätte ich dich noch nie so verwöhnt.“

Hyde löste seine verschränkten Arme und legte nun seine Hände auf die nackte, weiche Brust von Gackt.

„Nein, natürlich nicht. Du verwöhnst mich nach allen Regeln der Kunst, mein Herz“, wisperte Hyde und legte beide Hände auf Gackt's Wangen, zog ihn somit sanft zu sich hinab, um ihre Lippen zu einem Guten-Morgen-Kuss miteinander verschmelzen zu lassen.

Es war ein langsamer und liebevoller Kuss, ein Kuss den sie jeden Morgen, den sie zusammen verbringen konnten, miteinander teilten.

„Guten Morgen, Anata.“

„Guten Morgen.“

Waren die Worte, welche sie leise austauschen, als sich ihre Lippen wieder voneinander trennten. Liebevoll schaute sich das Paar ins Gesicht.

Der Daumen von Gackt's Hand, welche noch immer auf der linken Hüfte von Hyde ruhte, begann nun zärtlich über die warme Haut von Hyde's Beckenknochen zu streicheln.

Diese Berührung ließ Hyde noch ein wenig stärker lächeln und er ließ seine eine Hand zu Gackt's Schulter hinab gleiten, wobei die andere eine Haarsträhne aus Gackt's Gesicht hinter sein Ohr strich.

„Das ist nun schon das zweite Mal, dass wir uns einen guten Morgen wünschen“, sagte der jüngere von beiden leise und legte nun auch seine andere Hand an die Hüfte von Hyde, um unter sein Hemd gleiten und den unteren Rücken streicheln zu können.

Ein wohliger Seufzer kam von dem älteren Japaner, der die Streicheleinheiten sichtlich genoss und nun selbst damit begann Gackt's Nacken zu kraulen und sich ein Stück näher an den warmen Körper seines Partners zu drücken, den er heute morgen beim Aufwachen so sehr vermisst hatte.

„Hmm, aber wenn es doch wirklich sooo ein guter Morgen ist,“ antwortete er daraufhin verschmitzt und stellte sich auf die Zehenspitzen, um noch einmal ihre Lippen zueinander finden zu lassen.

Gackt, der nun beide Hände unter Hyde's Hemd hat gleiten lassen, legte diese flach gegen den Rücken, um Hyde an sich zu drücken und in eine feste Umarmung zu ziehen. Der kleinere Sänger machte ein glückliches Geräusch und schlang beide Arme fest um den Nacken seines Liebsten.

Den Kuss nur leicht vertiefend, aber immer noch zärtlich und ohne viel Lust, legte Hyde den Kopf ein wenig schief, nur um wenige Momente später seine Lippen von dem anderen zu lösen und dann seinen Kopf an die starke Brust von Gackt zu legen.

„Oh ja, was für ein absolut guter Morgen“, sagte Gackt leise und begann wieder mit dem Streicheln.

Glücklich drückte Hyde einen zarten Kuss auf die wohl riechende Haut von Gackt's weicher Brust, genau dort wo das Herz saß und blickte dann wieder in das lächelnde Gesicht des jüngeren Solo Künstlers.

Noch einmal strich Gackt seine Hand liebevoll über die Wange von Hyde und sagte dann sanft:

„So gerne ich hier den ganzen Tag mit dir stehen und dich einfach nur umarmen würde – wollen wir frühstücken? Sonst wird mein so mühevoll zubereitetes Mahl noch kalt und es schmeckt nicht mehr.“

Hyde schmunzelte amüsiert zurück und schlug ihm dann spielerisch auf die Brust. „Also das darf natürlich nicht passieren, zumal es ja so wahnsinnig schwierig für dich ist ein gescheites Frühstück zu zubereiten“, antwortete Hyde in gespielt geschocktem Ton und wand sich aus der leichten Umarmung des anderen, um sich auf den Weg zum Tisch zu machen.

„Hey!“, sagte Gackt entrüstet und folgte seinem Freund, nur um doch noch einmal seinen rechten Arm um die Hüfte von Hyde zu legen und einen leichten Kuss auf das braune Haar zu drücken.

Beide schauten sich aus glücklich lächelnden Gesichtern an und wussten, ja es war wirklich ein absolut guter Morgen.

-End-

.. ♪*~*~ ♪ ..

Nachwort:

Ich denke mal, dass ich so mit der Zeit mehr Gakuhai Oneshots schreiben werde, einfach weils mir Spaß macht und ich diesen romantischen Kram wirklich gerne schreibe, haha :D

Vielen, lieben Dank fürs lesen! <3